



DE

Option zur Nachrüstung

ON 12pol Retox TG.0008/F.0001/F.0002

Anschlussbuchse Steuerleitung Schweißbrenner

099-001807-EW500

Zusätzliche Systemdokumente beachten!

30.04.2020

**Register now
and benefit!
Jetzt Registrieren
und Profitieren!**

www.ewm-group.com



Allgemeine Hinweise

WARNUNG



Betriebsanleitung lesen!

Die Betriebsanleitung führt in den sicheren Umgang mit den Produkten ein.

- Betriebsanleitung sämtlicher Systemkomponenten, insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise lesen und befolgen!
- Unfallverhütungsvorschriften und länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Die Betriebsanleitung ist am Einsatzort des Gerätes aufzubewahren.
- Sicherheits- und Warnschilder am Gerät geben Auskunft über mögliche Gefahren. Sie müssen stets erkennbar und lesbar sein.
- Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen hergestellt und darf nur von Sachkundigen betrieben, gewartet und repariert werden.
- Technische Änderungen, durch Weiterentwicklung der Gerätetechnik, können zu unterschiedlichem Schweißverhalten führen.

Wenden Sie sich bei Fragen zu Installation, Inbetriebnahme, Betrieb, Besonderheiten am Einsatzort sowie dem Einsatzzweck an Ihren Vertriebspartner oder an unseren Kundenservice unter +49 2680 181-0.

Eine Liste der autorisierten Vertriebspartner finden Sie unter www.ewm-group.com/en/specialist-dealers.

Die Haftung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Anlage ist ausdrücklich auf die Funktion der Anlage beschränkt. Jegliche weitere Haftung, gleich welcher Art, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss wird bei Inbetriebnahme der Anlage durch den Anwender anerkannt.

Sowohl das Einhalten dieser Anleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes können vom Hersteller nicht überwacht werden.

Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in der Folge Personen gefährden. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßen Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

© **EWM AG**

Dr. Günter-Henle-Straße 8

56271 Mündersbach Germany

Tel: +49 2680 181-0, Fax: -244

E-Mail: info@ewm-group.com

www.ewm-group.com

Das Urheberrecht an diesem Dokument verbleibt beim Hersteller.

Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Der Inhalt dieses Dokumentes wurde sorgfältig recherchiert, überprüft und bearbeitet, dennoch bleiben Änderungen, Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

1 Sicherheitsvorschriften**1.1 Zu Ihrer Sicherheit****⚠️ WARNUNG**

Keine unsachgemäßen Reparaturen und Modifikationen!

Um Verletzungen und Geräteschäden zu vermeiden, darf das Gerät nur von sachkundigen, befähigten Personen repariert bzw. modifiziert werden!

Garantie erlischt bei unbefugten Eingriffen!

- Im Reparaturfall befähigte Personen (sachkundiges Servicepersonal) beauftragen!



Unfallgefahr bei Außerachtlassung der Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann lebensgefährlich sein!

- Sicherheitshinweise dieser Anleitung sorgfältig lesen!
- Unfallverhütungsvorschriften und länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Personen im Arbeitsbereich auf die Einhaltung der Vorschriften hinweisen!

⚠️ VORSICHT

Pflichten des Betreibers!

Zum Betrieb des Gerätes sind die jeweiligen nationalen Richtlinien und Gesetze einzuhalten!

- Nationale Umsetzung der Rahmenrichtlinie (89/391/EWG) über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit sowie die dazugehörigen Einzelrichtlinien.
- Insbesondere die Richtlinie (89/655/EWG) über die Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit.
- Die Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung des jeweiligen Landes.
- Errichten und Betreiben des Gerätes entsprechend IEC 60974-9.
- Den Anwender in regelmäßigen Abständen zum sicherheitsbewussten Arbeiten anhalten.
- Regelmäßige Prüfung des Gerätes nach IEC 60974-4.

Diese Ergänzungsblätter sind ausschließlich in Verbindung mit der entsprechenden Standardbetriebsanleitung des beschriebenen Produktes gültig! Diese Ergänzungsblätter erweitern bzw. ersetzen ein oder mehrere, gleichnamige Kapitel der entsprechenden Standardbeschreibung.

Betriebsanleitungen sämtlicher Systemkomponenten, insbesondere der Sicherheitshinweise lesen und befolgen!

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

2.1 Allgemein

WARNUNG



Gefahren durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch!

Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen für den Einsatz in Industrie und Gewerbe hergestellt. Es ist nur für die auf dem Typenschild vorgegebenen Schweißverfahren bestimmt. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch können vom Gerät Gefahren für Personen, Tiere und Sachwerte ausgehen. Für alle daraus entstehenden Schäden wird keine Haftung übernommen!

- Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß und durch unterwiesenes, sachkundiges Personal verwenden!
- Gerät nicht unsachgemäß verändern oder umbauen!

Diese Anleitung ist ausschließlich für den Umbau folgender Geräte:

- Tetrax 300 Comfort TM
- Tetrax 351, -401, -451, -551 Comfort FW
- Tetrax 351, -401, -451, -551 DC Comfort 2.0 puls
- Tetrax 351, -401, -451, -551 Synergic FW
- Tetrax 351, -451, -551 AC/DC Comfort FW
- Tetrax 351, -451, -551 AC/DC Comfort 2.0 puls
- Tetrax 351, -451, -551 AC/DC Synergic FW
- TETRAX 351, -451, -551 AC/DC Comfort FWD
- TETRAX 351, -451, -551 AC/DC Synergic FWD

2.2 Kurzbeschreibung der notwendigen Arbeitsschritte

ON 12pol Retox TG.0008/F.0001/F.0002:

- Anschlussblech mit Anschlussbuchse verbinden.
- Einbau der PCB Brenntasterfilter.
- Wechseln der Brenneranschlussbuchse.
- Verdrahtung der Komponenten.

3 Umbau

3.1 Allgemein

GEFAHR



Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag!

Wartungsarbeiten an Geräten, die nicht vom Netz getrennt sind, können zu erheblichen Verletzungen führen!

- Das Gerät zuverlässig vom Netz trennen.
- Netzstecker ziehen!
- 4 Minuten warten, bis Kondensatoren entladen sind!



Alle elektrischen Verdrahtungen der Zubehörkomponenten müssen grundsätzlich nach den Geräteschaltplänen erfolgen!

Die Schaltpläne befinden sich im Gerät (Dokumententasche an der Gehäuseabdeckung) und ggf. ergänzend in dieser Umbauanleitung!

3.2 Stückliste

Vor dem Umbau das Nachrüstset auf Vollständigkeit prüfen (siehe Stückliste).

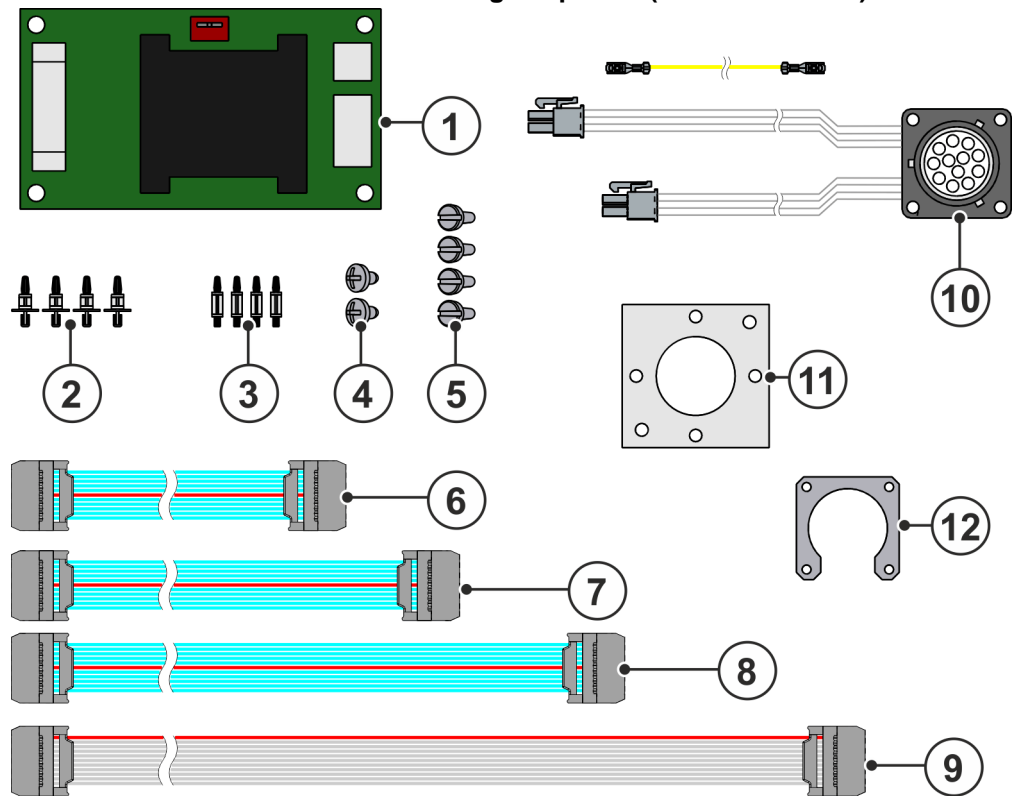


Abbildung 3-1

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	PCB Brenntasterfilter	040-000545-00010
2	4	Abstandhalter	064-000567-00000
3	4	Abstandhalter	094-007309-00000
4	2	Linsenblechschraube, Kreuzschlitz	094-003240-00000
5	4	Zylinderschraube mit Schlitz	094-014151-00000
6	1	Flachbandkabel, 230mm	094-000114-00000
7	1	Flachbandkabel, 460mm	094-000003-00000
8	1	Flachbandkabel, 630mm	094-000697-00000
9	1	Flachbandkabel, 1000mm	094-009095-00000
10	1	Kabelbaum	094-008113-00000
11	1	Anschlussblech	094-008111-00002
12	1	Befestigungsblech	094-009378-00000

3.3 Einbauposition

Je nach Geräteausführung ist an der Einbauposition der Anschlussbuchse eine Abdeckung, bzw. eine 8 polige Anschlussbuchse verbaut.

F.0001, F.0002

TG.0008

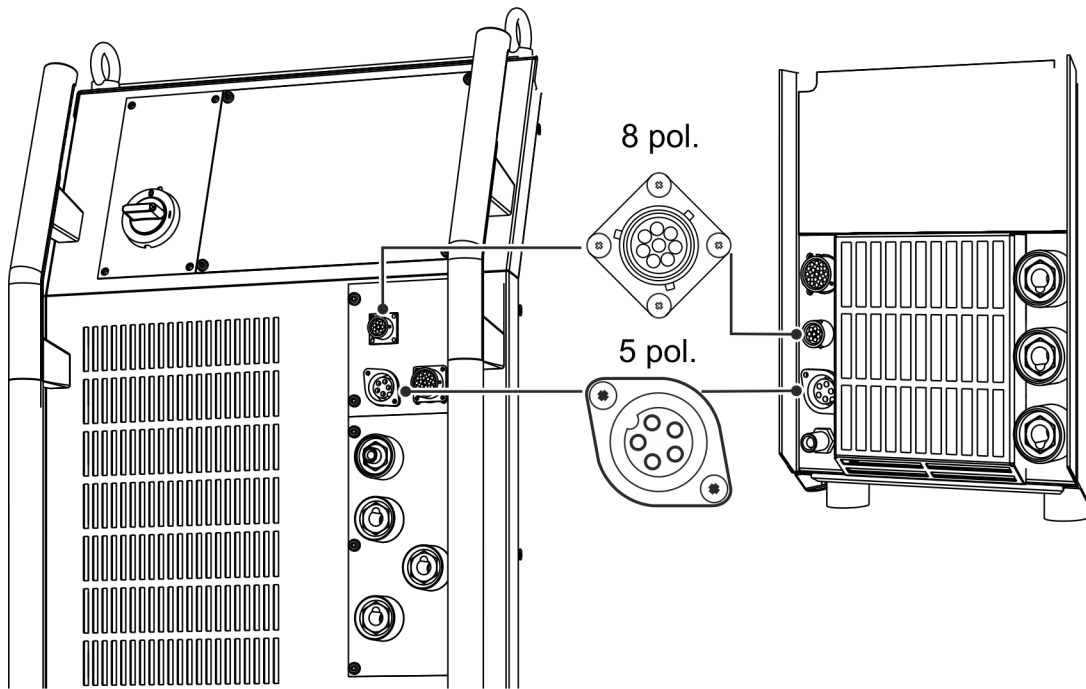


Abbildung 3-2

F.0001, F.0002

TG.0008

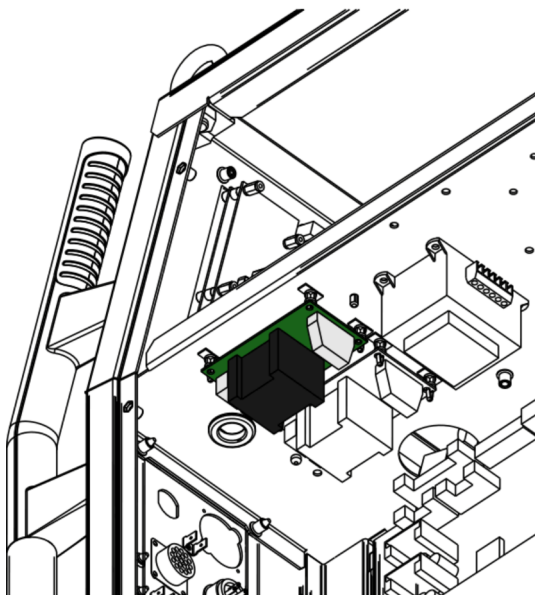
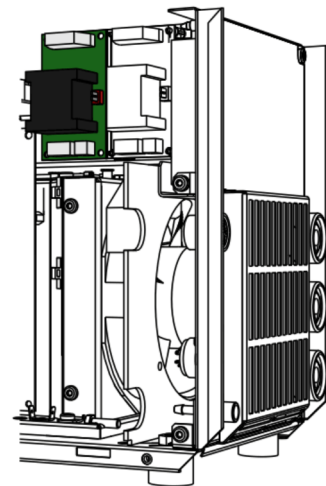


Abbildung 3-3



3.4 Montage

3.4.1 Geräteserie xx0

3.4.1.1 Ausbau bei werkseitig montierter Abdeckung

- Gehäuse, linke Seite mit Schraubendreher Torx TX25 abschrauben.
- Schutzleiter vom abgeschraubten Bauteil lösen.
- Abdeckung von innen heraus aus dem Gehäuse drücken.

3.4.1.2 Ausbau bei werkseitig montierter 8-poliger Anschlussbuchse

- Gehäuse, linke Seite mit Schraubendreher Torx TX25 abschrauben.
- Schutzleiter vom abgeschraubten Bauteil lösen.
- 8-poliges Anschlusskabel von Anschluss X2 des eingebauten Brennertasterfilter BTF1 abziehen.
- Befestigungsschrauben der 8-poligen Anschlussbuchse an der Gehäusefront lösen.
- 8-polige Anschlussbuchse mit Kabelbaum durch die Gehäusefront herausziehen.

3.4.1.3 Einbau

- Abstandhalter in die Aussparungen im Zwischenblech links neben der werkseitig montierten Filterplatine BTF 1 stecken.
- Mitgelieferte Filterplatine BTF 1 auf die Abstandhalter setzen.
- Kabelbaum durch Anschlussblech ziehen.
- Befestigungsblech hinter Anschlussblech platzieren.
- Anschlussbuchse des Kabelbaumes und Befestigungsblech mit Zylinderschrauben verschrauben.

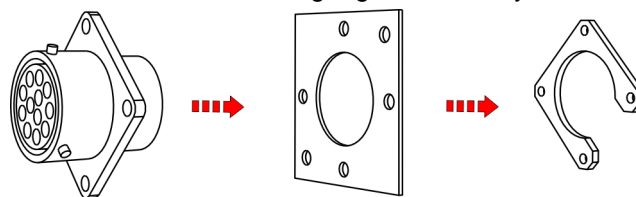


Abbildung 3-4

- Kabelbaum durch Frontgehäuse ziehen.
- Anschlussbuchse des Kabelbaumes mit Linsenblechschrauben am Frontgehäuse festschrauben.
- Kurze 8-polige Anschlussleitung des 12-poligen Anschlusses auf Anschluss X2 der werkseitig montierten Filterplatine stecken.
- Lange 8-polige Anschlussleitung des 12-poligen Anschlusses auf Anschluss X2 der zusätzlich montierten Filterplatine stecken.
- Schutzleiter auf Anschluss PE der zusätzlich montierten Filterplatine stecken und mit Gerätegehäuse verbinden.
- Flachbandkabel mit ausreichender Länge auf Anschluss X1 der zusätzlich montierten Filterplatine stecken und mit Anschluss X22 auf Platine T320/1 verbinden.

3.4.2 Geräteserie xx1

3.4.2.1 Ausbau bei werkseitig montierter Abdeckung

- Gehäuse, rechte Seite mit Schraubendreher Torx TX25 abschrauben.
- Schutzleiter vom abgeschraubten Bauteil lösen.
- Abdeckung von innen heraus aus dem Gehäuse drücken.

3.4.2.2 Ausbau bei werkseitig montierter 8-poliger Anschlussbuchse

- Gehäuse, linke Seite mit Schraubendreher Torx TX25 abschrauben.
- Schutzleiter vom abgeschraubten Bauteil lösen.
- 8-poliges Anschlusskabel von Anschluss X2 des eingebauten Brennertasterfilter BTF1 abziehen.
- Befestigungsschrauben der 8-poligen Anschlussbuchse an der Gehäusefront lösen.
- 8-polige Anschlussbuchse mit Kabelbaum durch die Gehäusefront herausziehen.

3.4.2.3 Einbau

- Abstandhalter in die Aussparungen im Zwischenblech vor der werkseitig montierten Filterplatine BTF 1 stecken.
- Mitgelieferte Filterplatine BTF 1 auf die Abstandhalter setzen.
- Kabelbaum durch Anschlussblech ziehen.
- Befestigungsblech hinter Anschlussblech platzieren.
- Anschlussbuchse des Kabelbaumes und Befestigungsblech mit Zylinderschrauben verschrauben.

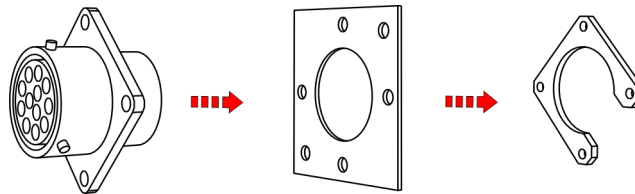


Abbildung 3-5

- Kabelbaum durch Frontgehäuse ziehen.
- Anschlussbuchse des Kabelbaumes mit Linsenblechschrauben am Frontgehäuse festschrauben.
- Kurze 8-polige Anschlussleitung des 12-poligen Anschlusses auf Anschluss X2 der werkseitig montierten Filterplatine stecken.
- Lange 8-polige Anschlussleitung des 12-poligen Anschlusses auf Anschluss X2 der zusätzlich montierten Filterplatine stecken.
- Schutzleiter auf Anschluss PE der zusätzlich montierten Filterplatine stecken und mit Gerätegehäuse verbinden.
- Flachbandkabel mit ausreichender Länge auf Anschluss X1 der zusätzlich montierten Filterplatine stecken und mit Anschluss X22 auf Platine T320/1 verbinden.

3.5 Endkontrolle

3.5.1 Allgemein

WARNUNG



Schutzleiter PE (protective earth)!

Die Gehäusebleche des Geräts sind zum Schutz von Menschen und Tieren vor gefährlicher Berührungsspannung und elektrischem Schlag im Falle eines Fehlers mit einem grün-gelben Schutzleiter verbunden.

- Schutzleiter nach dem Umbau wieder mit den Gehäuseblechen verbinden!



Gefahren durch nicht durchgeführte Endkontrolle!

Nach Ein- bzw. Umbau müssen alle mechanischen und elektrischen Verbindungen auf korrekte Installation geprüft werden um eventuell auftretende Verletzungen zu verhindern!

- Kein Kabel oder Schlauch darf gequetscht oder an scharfen Kanten verlegt werden!
- Alle mechanischen Verbindungen auf korrekte Installation prüfen!
- Endkontrolle durchführen!
- Funktionstest durchführen!



Gefahren durch nicht durchgeführte Prüfung nach dem Umbau!

Vor Wiederinbetriebnahme muss eine „Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ entsprechend IEC / DIN EN 60974-4 „Lichtbogen-Schweißeinrichtungen - Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ durchgeführt werden!

- Prüfung nach IEC / DIN EN 60974-4 durchführen!

Diese Anleitung den Geräteunterlagen beilegen!

Bei Ersatzteilbestellung unbedingt Artikelnummer und Seriennummer des Gerätes angeben!